

Prof. Dr. Edgar Einemann

**Deutsche  
Landkreise  
im  
Internet 2006**

**Panel zur Website-Qualität**

Bremen, Juni 2006

# Deutsche Landkreise im Internet

## Vorbemerkung

**1. Ausgangsfragen**

**2. Ansatz der Studie**

**3. Zentrale Ergebnisse**

**4. Erklärungsfaktoren**

**5. Zusammenfassung**

Die präsentierten Ergebnisse zur Qualität der Internet-Auftritte der deutschen Landkreise basieren auf einer im April 2006 durchgeführten Erhebung. Es wurden die 297 Landkreise einbezogen, die bereits im Jahr 2001 eine Web-Präsenz hatten.

Es wurde der gleiche Fragebogen verwendet wie 2001, so dass eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse gewährleistet ist (Panel-Studie).

Mitgearbeitet haben 14 fortgeschrittene Studenten aus den Informatik-Studiengängen der Hochschule Bremerhaven: Michael Basse, Cajus Becker, Denny Behrendt, Martin Brendel, Björn Dirksen, Stefan Gröning, Katerina Jahnke, Jing Lin, Tobias Puchert, Karen Rippert, Hauke Stürtz, Jaroslaw Switalski, Selim Ufakacar und Maurice Wrede.

1. Wie ist die Qualität der Web-Auftritte der deutschen Landkreise im Jahr 2006 zu bewerten?  
Welche Entwicklung hat seit 2001 stattgefunden ?
2. Welche Stärken und Schwächen sind auszumachen ?
3. Welche Erklärungsfaktoren lassen sich benennen ?  
(Differenzierungen nach Größe und Regionen)

1. Bewertung der Websites aller Landkreise, die im Jahr 2001 einen Web-Auftritt hatten (297).
2. Untersuchung von 105 Indikatoren, die gewichtet und zu 17 Rubriken zusammengefaßt wurden (wie 2001).
3. Vergleich der Ergebnisse von 2001 und 2006.  
Datenbasis: zwei mal jeweils über 30.000 Basiszahlen.

### **Probleme der Datenerhebung**

Das Hauptproblem ist die unterschiedliche Sichtweise bzw. Untersuchungsintensität der Tester.

Dieser Faktor ist bei arbeitsteiligem Vorgehen nicht zu eliminieren. Nicht jede Einzelzahl wird zuverlässig sein.

Konsequenz: keine Aussage zu einzelnen Landkreisen, sondern nur zu aggregierten Ergebnissen.

Verzerrungen schlagen auf das Gesamtergebnis nur begrenzt durch. Ein Vergleich 2006/2001 ist gut möglich.

### **3.1. Ergebnis 2006**

### **3.2. Ergebnisse nach Rubriken**

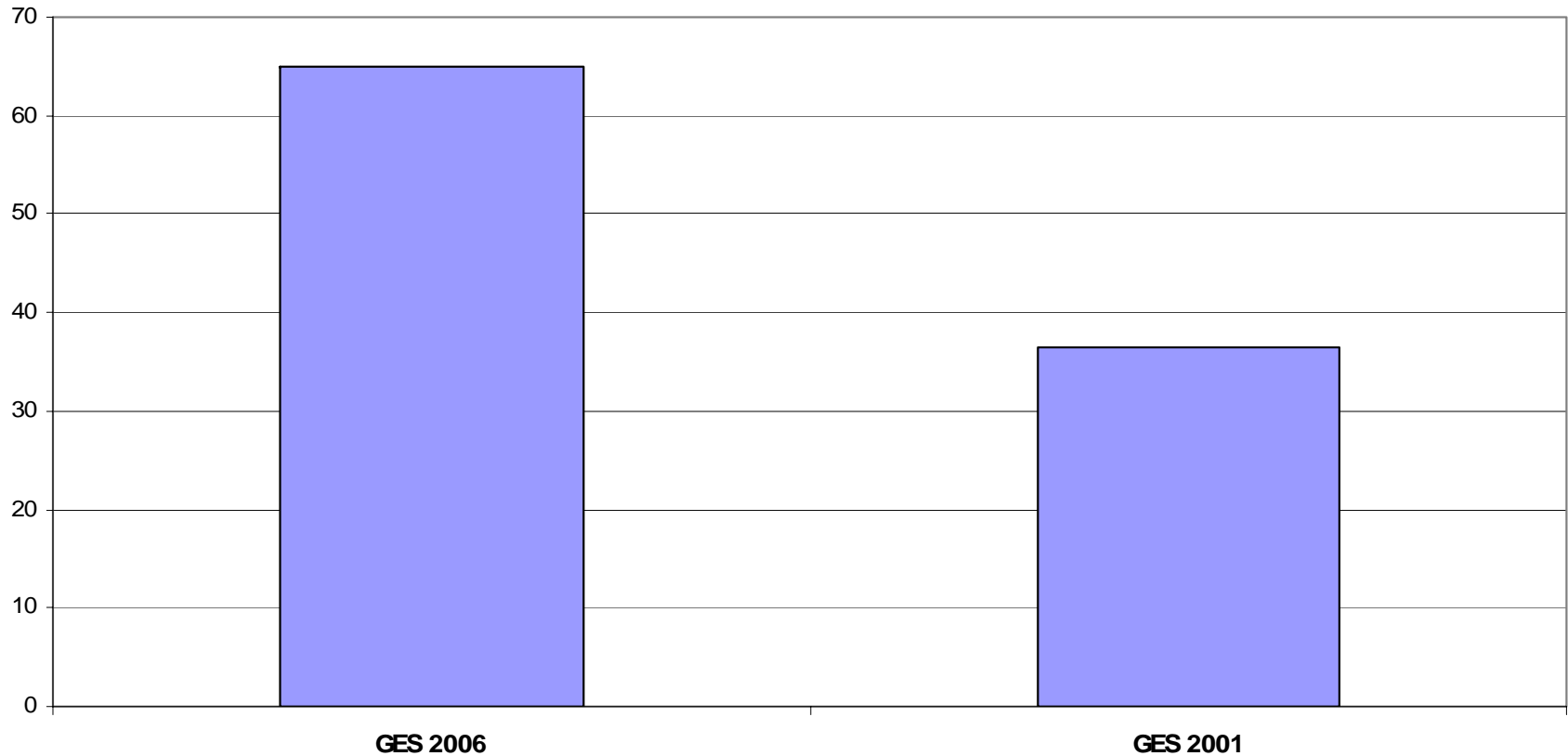
### **3.3. Ergebnisse nach Indikatoren**

### 3.1. Ergebniss 2006

1. Die Qualität der Websites hat sich seit 2001 deutlich verbessert. 2006 wurden im Durchschnitt 64,9% erreicht (2001: 36,4%). Steigerungsrate: 78,2%.
2. Mit dem Niveauanstieg sind die Unterschiede zwischen den Landkreisen insgesamt geringer geworden. Die Differenzen zwischen der Spitze (99%) und den schwächsten Web-Auftritten (20%) sind aber immer noch sehr groß (2001: 82,5 zu 8%).
3. Die Verbesserungen sind nicht überall in gleicher Weise erfolgt. Die schwächeren Landkreise haben aufgeholt.



### 3.1. Ergebnisvergleich 2001-2006

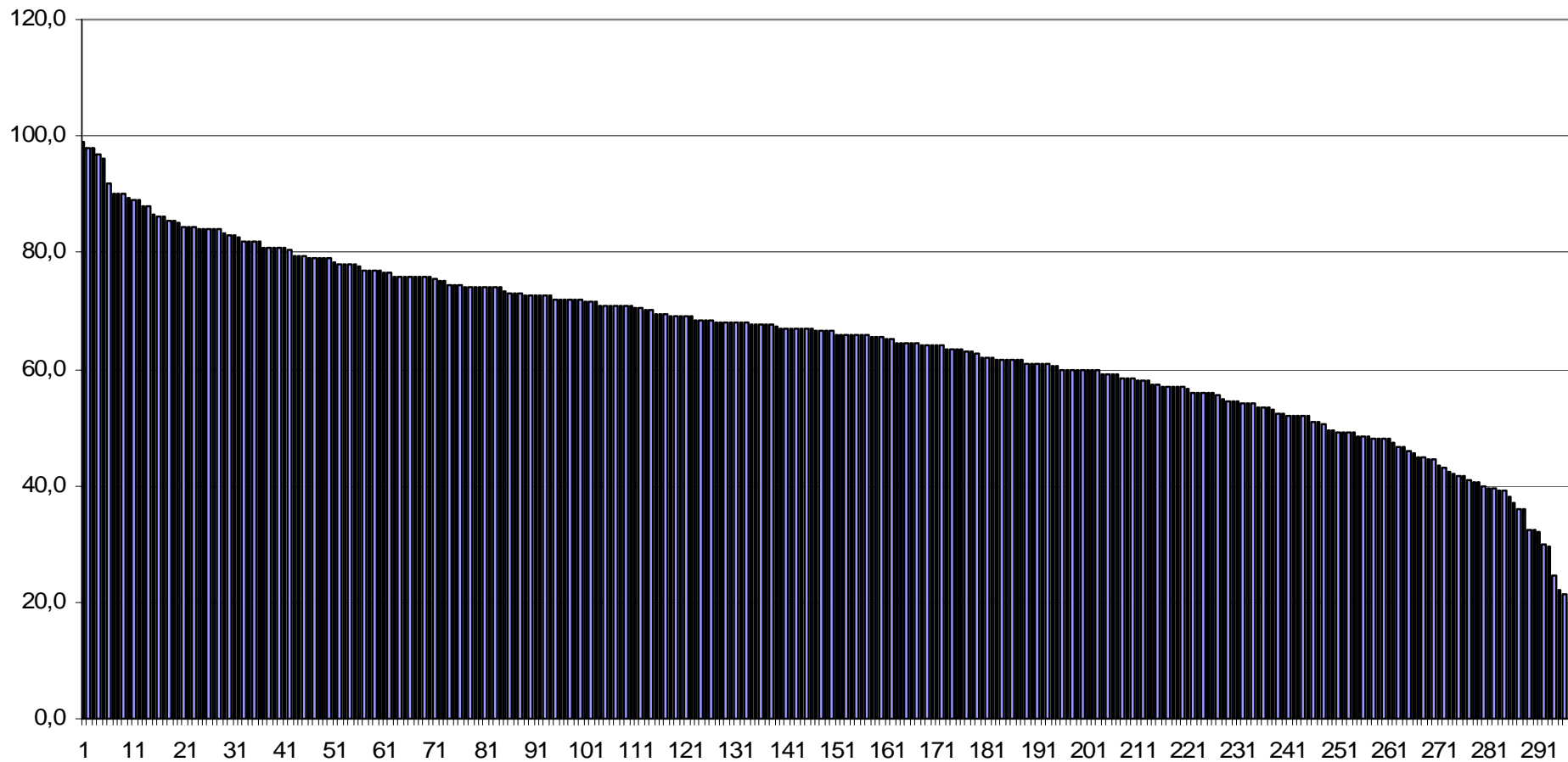


### 3.1. Ergebnis 2006 nach Gruppen

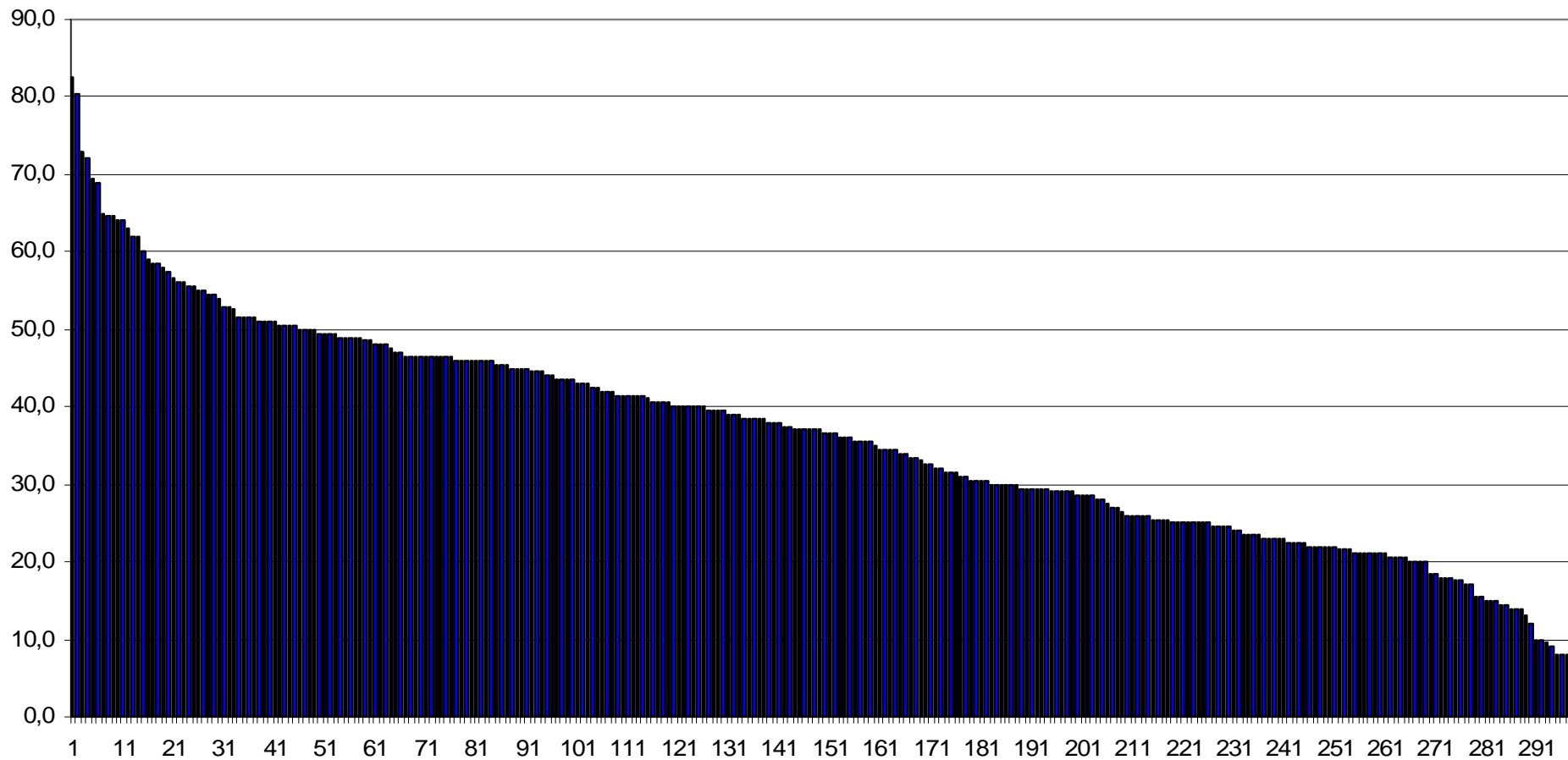
#### Gesamt\_Groupen\_2006

	Häufigkeit	Prozent
Gültig unter 40%	18	6,1
40,1 bis 60%	84	28,3
60,1 bis 80%	153	51,5
über 80%	42	14,1
Gesamt	297	100,0

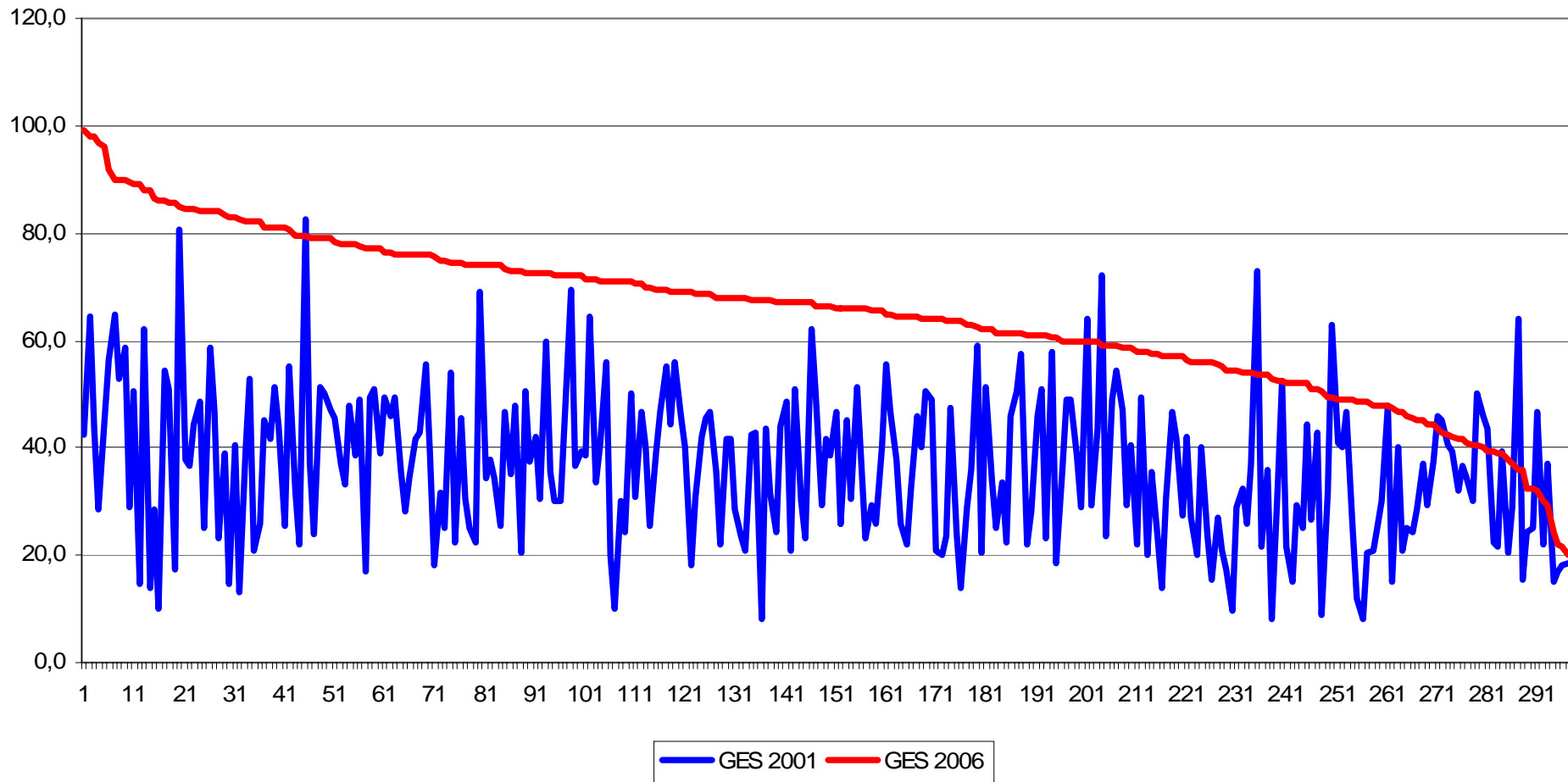
### 3.1. Ergebnis 2006



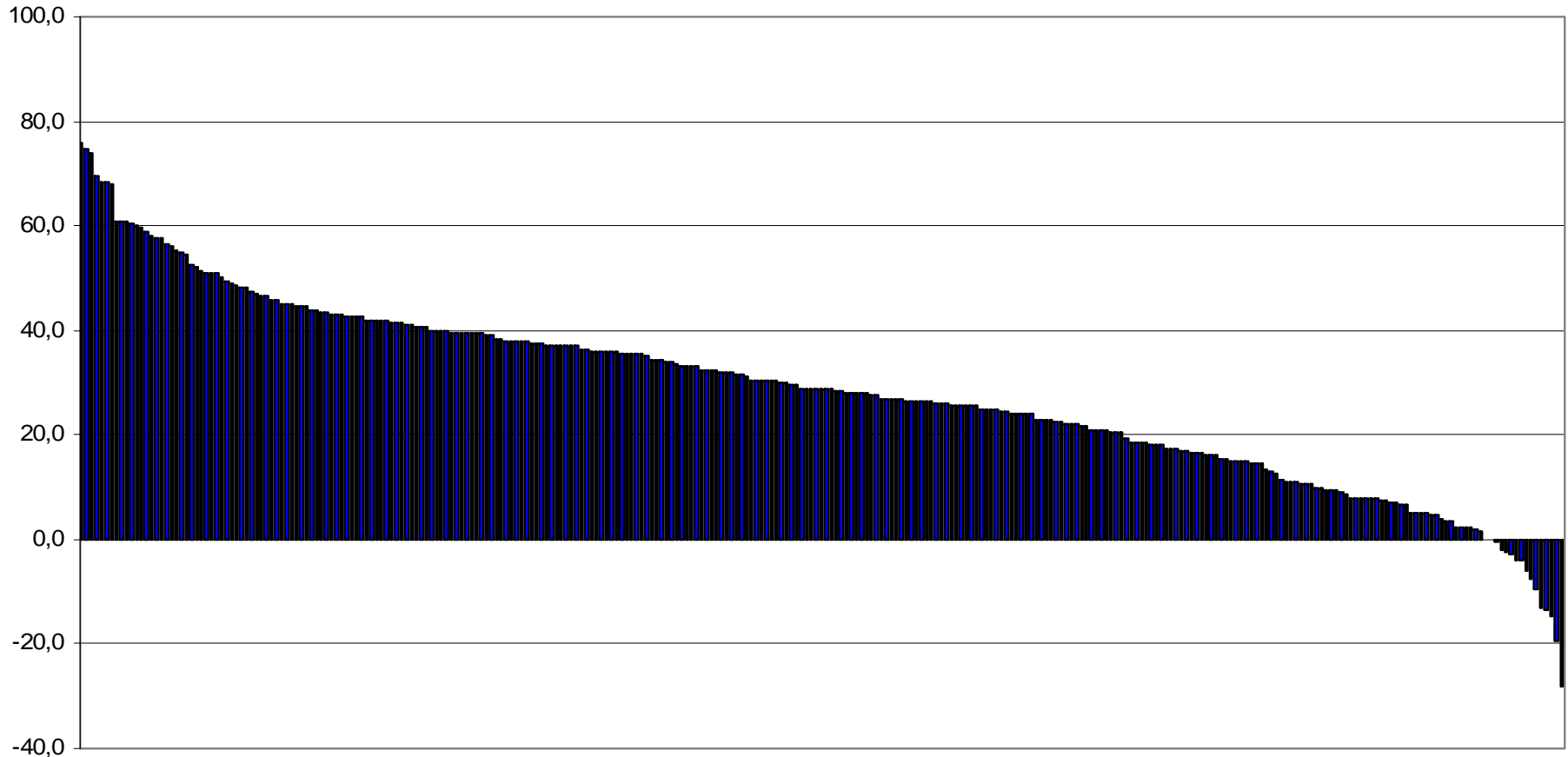
### 3.1. Ergebnis 2001



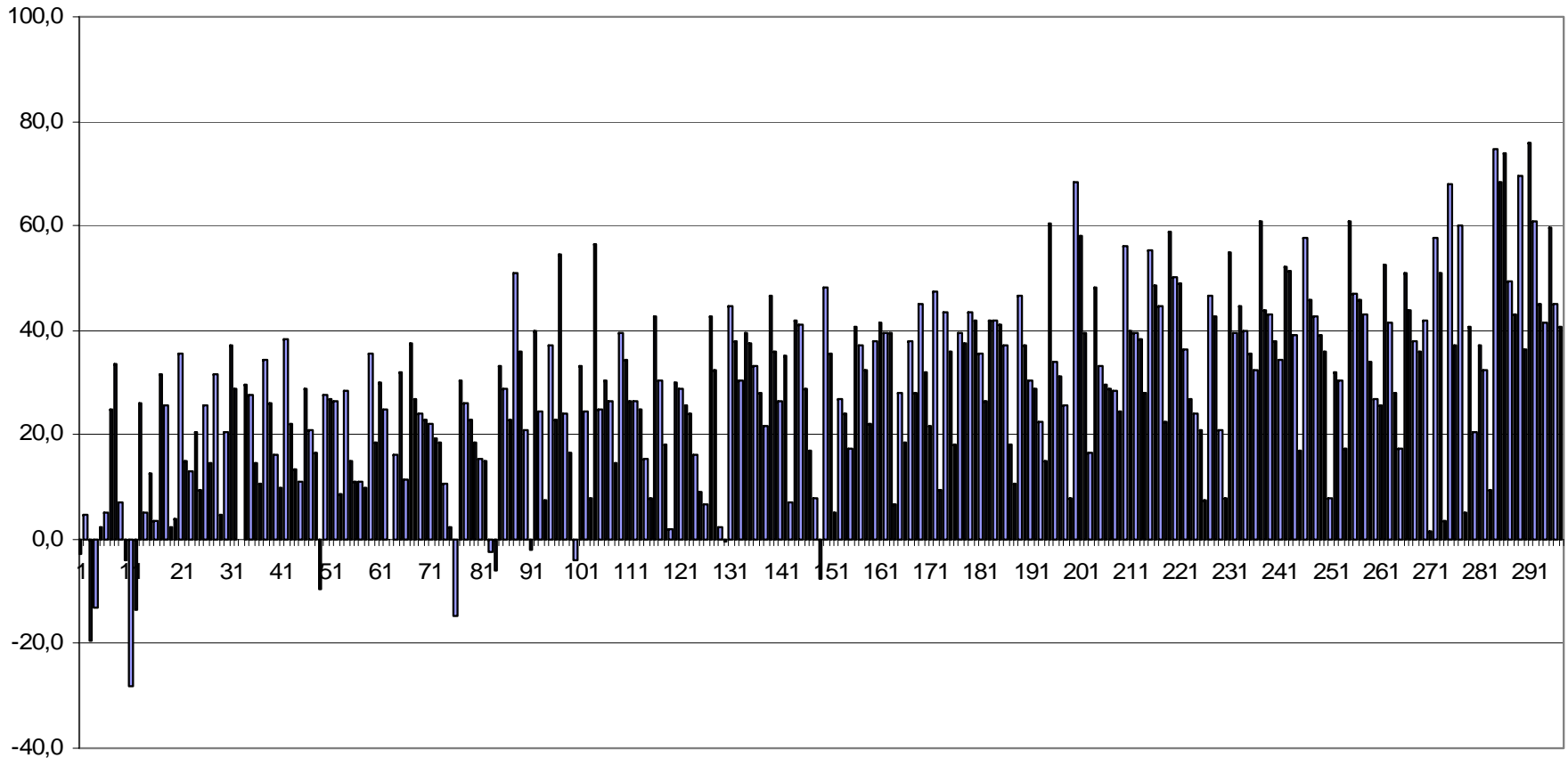
### 3.1. Ergebnisvergleich 2006-2001



### 3.1. Ergebnisvergleich 2006-2001: Viele Gewinner, wenige Verlierer



### 3.1. Ergebnisvergleich 2006-2001: Viele Gewinner, wenige Verlierer



### 3.1. Ergebnisvergleich 2001-2006: Verteilung der Zuwächse

	Gesamt_Groupen_2001			
	unter 40%	40,1 bis 60%	60,1 bis 80%	über 80%
	Differenz_Groupen_06_01	Differenz_Groupen_06_01	Differenz_Groupen_06_01	Differenz_Groupen_06_01
	%	%	%	%
unter 10%	10,1%	20,0%	75,0%	100,0%
10,1 bis 30%	24,7%	58,1%	16,7%	
30,1 bis 50%	51,1%	19,0%	8,3%	
50,1 bis 70%	12,4%	2,9%		
über 70%	1,7%			



### 3.2. Ergebnisse und Veränderungen nach Rubriken: Thesen

1. Insgesamt gibt es keine dramatischen Abweichungen zwischen den Indikatoren. Nach wie vor legen weniger als 50% der Landkreise ihre Haushaltspolitik offen.
2. Die Zuwächse waren in den Bereichen Veterinäramt, Bauwesen, Entsorgung, beim Kreistag und bei den Haushalts-Information am höchsten; hier hatte es 2001 nur unterdurchschnittliche Werte gegeben.
3. Niedrige Zuwächse gab es vor allem da, wo schon 2001 relativ gute Ergebnisse vorlagen: Bei den Informationen über die politische Spitze, bei übergreifenden Informationen (Regionale Infos) und bei der Usability.

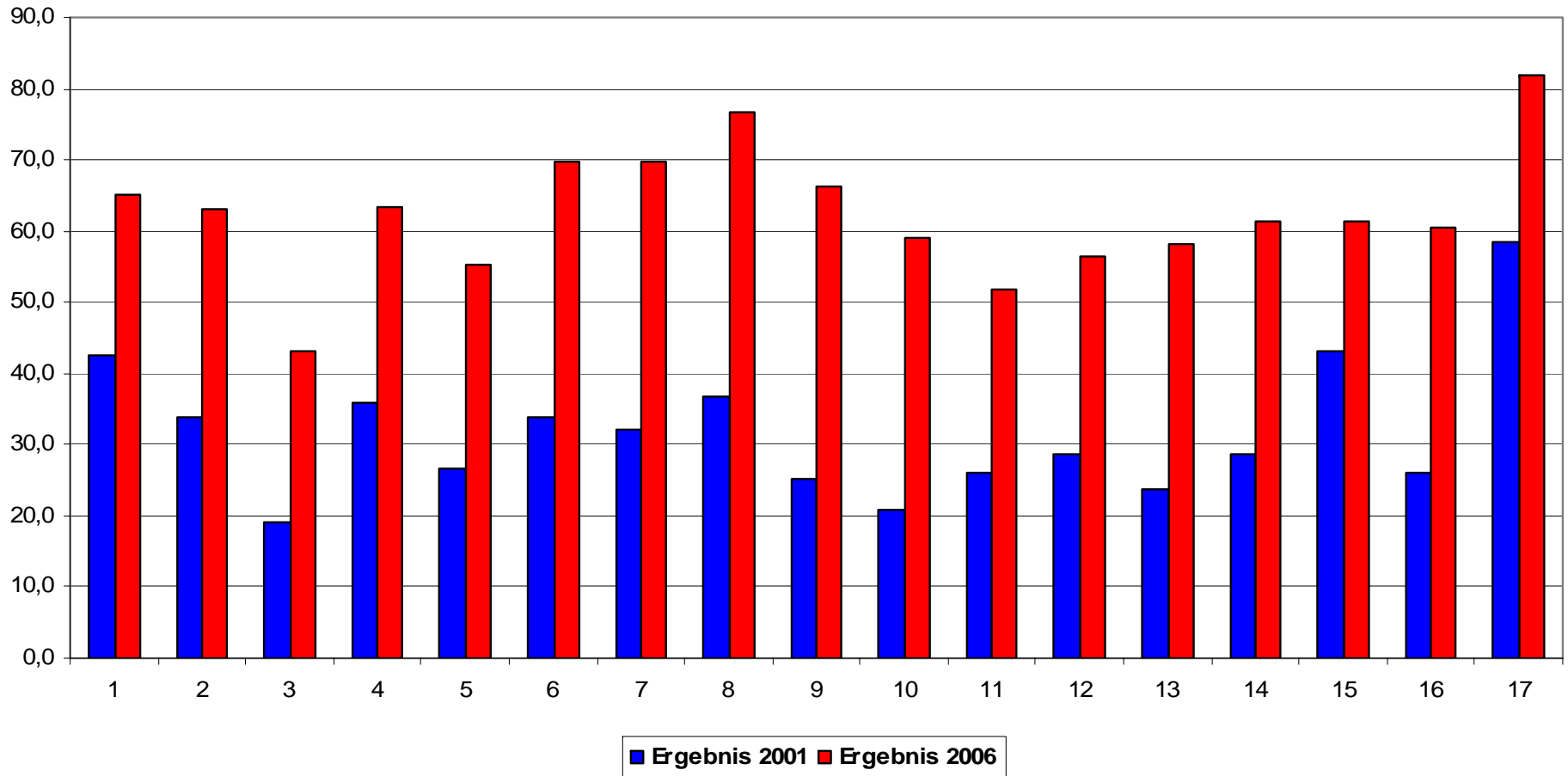
### 3.2. Ergebnisse und Veränderungen nach Rubriken

	2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
1. Politische Spitze	65,1	42,6	22,5	52,9	-25,3
2. Pressestelle/Öffentlichkeitsarbeit	63,1	33,7	29,3	87,0	8,8
3. Kämmerei/Haushalts-Informationen	43,1	19,2	23,9	124,6	46,4
4. Schulen	63,3	35,9	27,4	76,3	-1,9
5. Umwelt/Naturschutz	55,2	26,5	28,7	108,1	29,9
6. Kultur	69,9	34,0	35,9	105,8	27,6
7. Gesundheit	69,7	32,0	37,7	117,8	39,6
8. Soziales, Jugend, Familie	76,8	36,7	40,1	109,3	31,1
9. Bauwesen, Regionalplanung	66,3	25,2	41,1	163,0	84,8

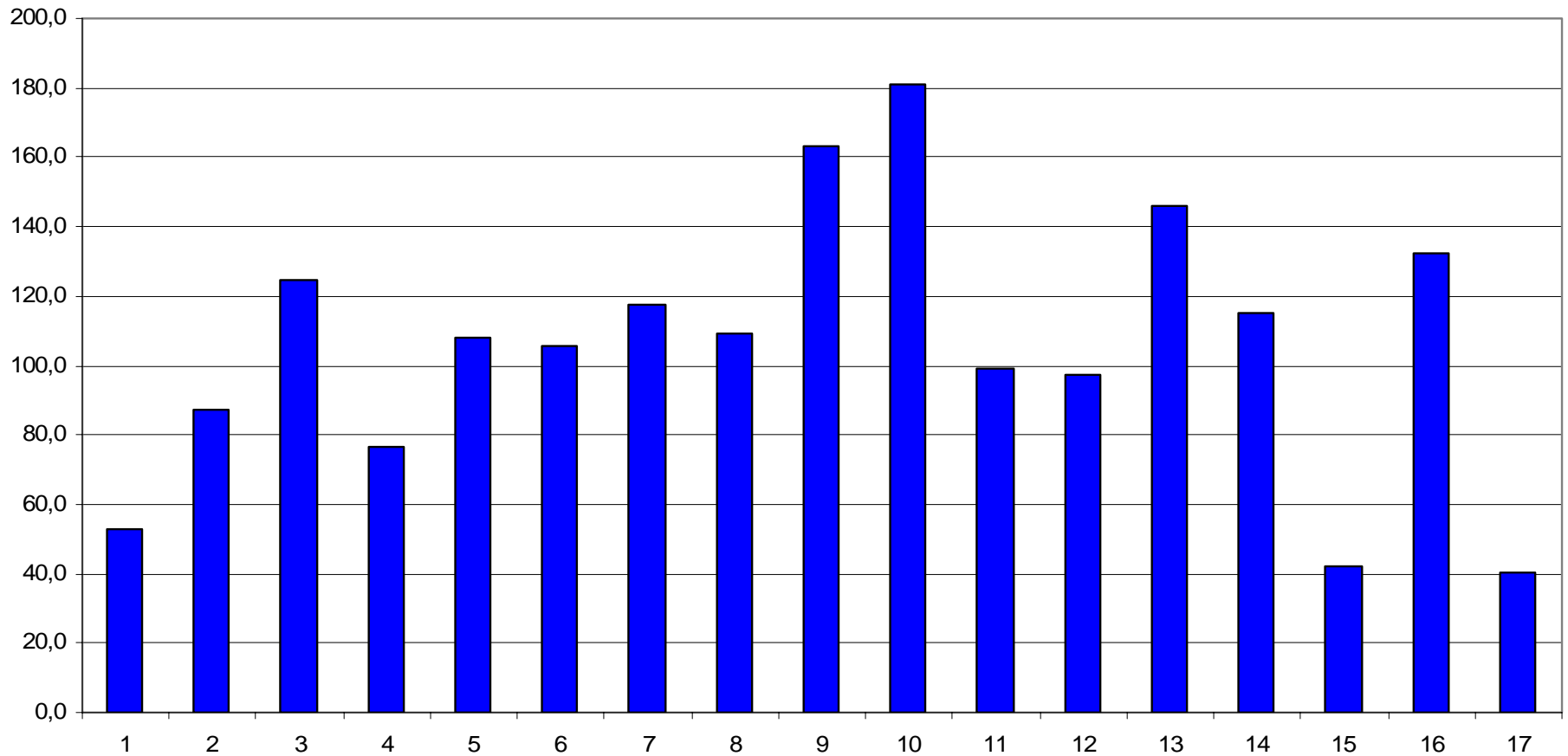
### 3.2. Ergebnisse und Veränderungen nach Rubriken

	2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
<b>10. Veterinäramt</b>	<b>58,9</b>	<b>21,0</b>	<b>37,9</b>	<b>180,9</b>	<b>102,7</b>
<b>11. KFZ-Zulassungsstelle</b>	<b>51,7</b>	<b>26,0</b>	<b>25,7</b>	<b>99,0</b>	<b>20,8</b>
<b>12. Wirtschaftsförderung</b>	<b>56,4</b>	<b>28,6</b>	<b>27,8</b>	<b>97,3</b>	<b>19,1</b>
<b>13. Entsorgung (Abfall, Abwasser,...)</b>	<b>58,2</b>	<b>23,7</b>	<b>34,5</b>	<b>145,9</b>	<b>67,7</b>
<b>14. Öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>61,4</b>	<b>28,6</b>	<b>32,9</b>	<b>115,0</b>	<b>36,8</b>
<b>15. Übergreifende Informationen</b>	<b>61,3</b>	<b>43,2</b>	<b>18,1</b>	<b>41,9</b>	<b>-36,3</b>
<b>16. Kreistag</b>	<b>60,5</b>	<b>26,0</b>	<b>34,5</b>	<b>132,6</b>	<b>54,4</b>
<b>17. Benutzerführung und Transparenz</b>	<b>82,0</b>	<b>58,3</b>	<b>23,6</b>	<b>40,5</b>	<b>-37,7</b>
<b>Gesamt 2006</b>	<b>64,9</b>	<b>36,4</b>	<b>28,5</b>	<b>78,2</b>	

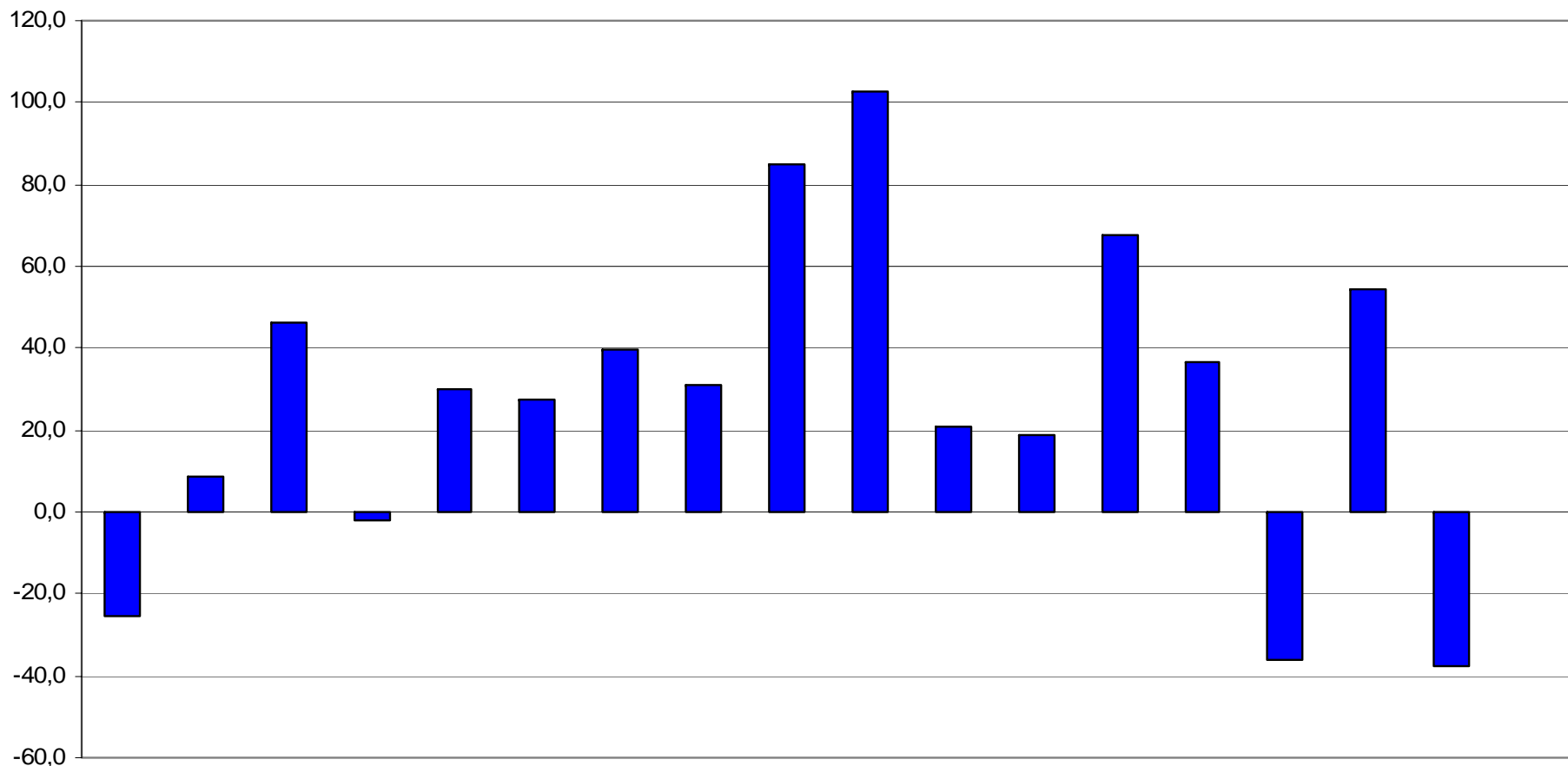
### 3.2. Ergebnisse und Veränderungen nach Rubriken



### 3.2. Steigerungsraten nach Rubriken



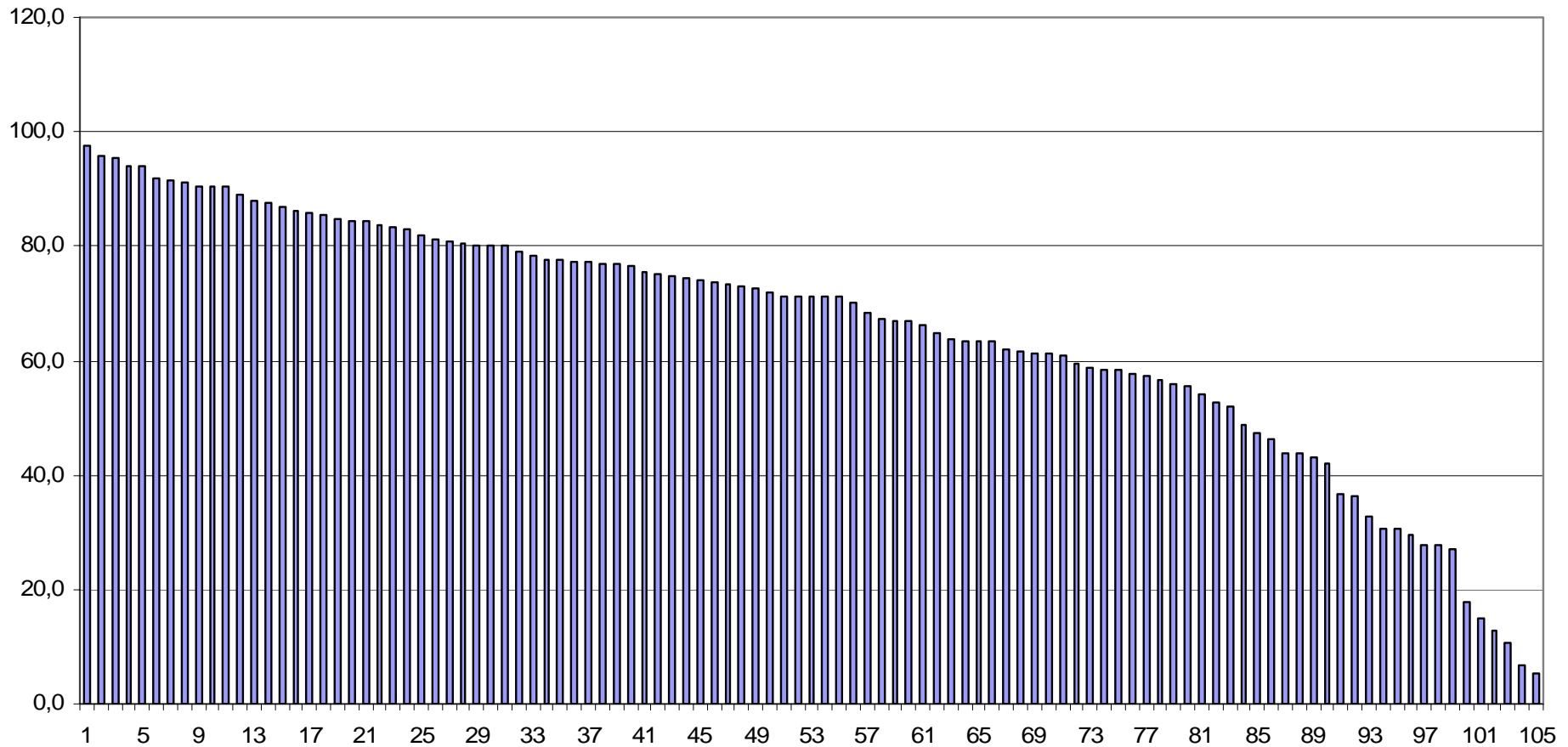
### 3.2. Steigerungsraten nach Rubriken : Abweichungen vom Durchschnitt (78,2%)



### 3.3. Ergebnis 2006 nach Indikatoren

1. Einen Wert von über 90% erreichen die Landkreise auch 2006 nur bei 11 Indikatoren.  
Insgesamt finden sich Hinweise auf Adressen und Telefonnummern sowie Angaben zur eMail-Adresse im Spitzenbereich.
2. Bei 10 Indikatoren können weniger als 30% der Landkreise mit einer Lösung aufwarten.  
Vor allem interaktive und partizipative Elemente sind besonders schwach vertreten.

### 3.3. Ergebnis 2006 nach Indikatoren





### 3.3. Ergebnis 2006 nach Indikatoren: TOP

		2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
1	<b>Impressum</b>	<b>97,6</b>	55,6	42,1	75,8	-2,4
2	<b>Reaktionszeit</b>	<b>95,6</b>	95,3	0,3	0,4	-77,8
3	<b>Soziales_Adresse_Tel</b>	<b>95,3</b>	73,1	22,2	30,4	-47,8
4	<b>Gesundheit_Adressen_Tel</b>	<b>93,9</b>	73,7	20,2	27,4	-50,8
5	<b>WiFö_Adresse_Tel</b>	<b>93,9</b>	69,4	24,6	35,4	-42,8
6	<b>KFZ_Adresse_Tel</b>	<b>91,9</b>	73,7	18,2	24,7	-53,5
7	<b>Bau_Adresse_Tel</b>	<b>91,6</b>	70,4	21,2	30,1	-48,1
8	<b>Link_Gemeinden_Städte</b>	<b>91,2</b>	86,9	4,4	5,0	-73,2
9	<b>Schul_Adresse_Tel</b>	<b>90,6</b>	73,1	17,5	24,0	-54,2
10	<b>Umwelt_Adresse_Tel</b>	<b>90,6</b>	63,6	26,9	42,3	-35,9
11	<b>WiFö_eMail</b>	<b>90,6</b>	53,5	37,0	69,2	-9,0

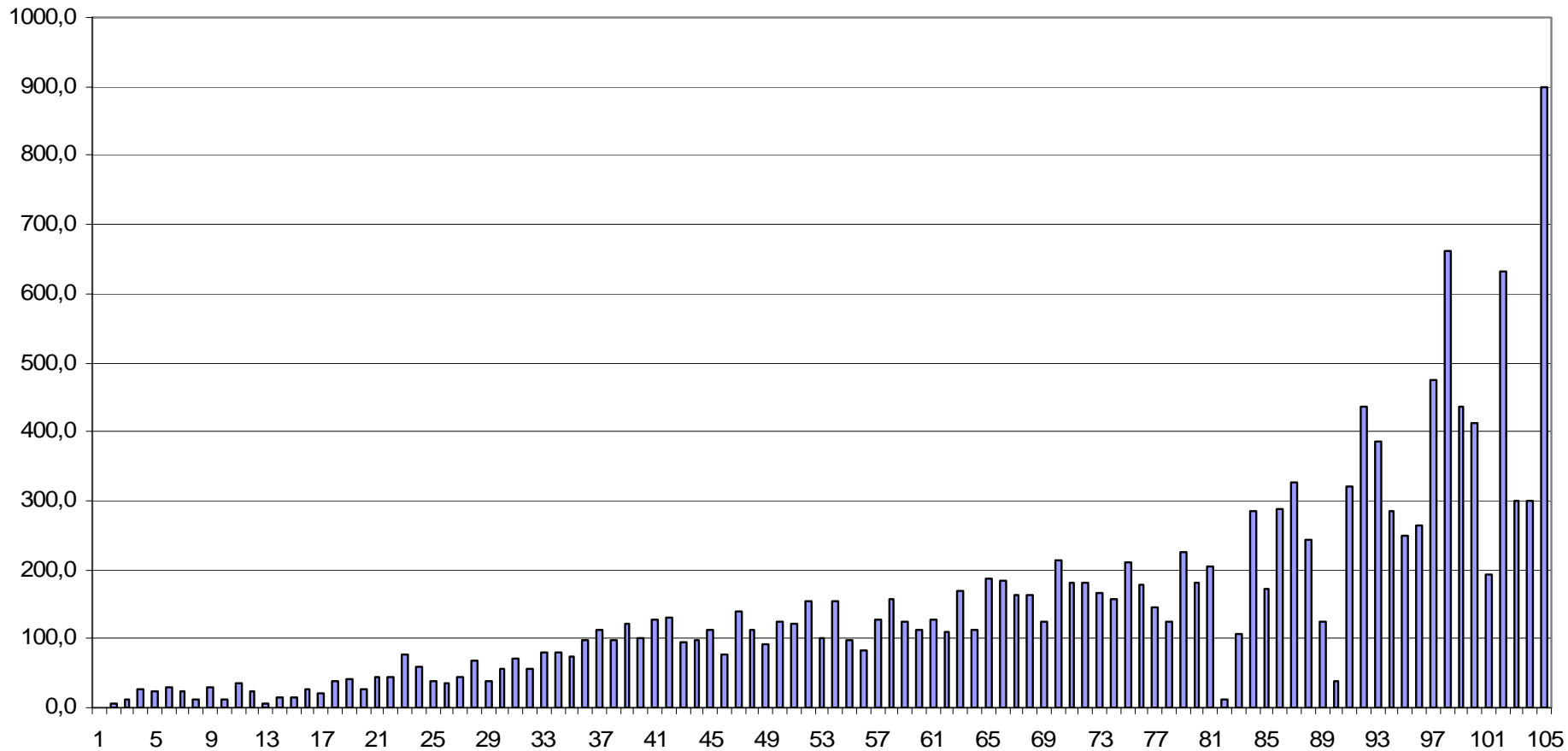
### 3.3. Ergebnis 2006 nach Indikatoren: FLOP

		2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
95	WiFö_Formulare	30,6	5,7	24,9	435,3	357,1
96	Kreistag_Download	29,6	4,0	25,6	633,3	555,1
97	Link_Branchenbuch	27,9	12,5	15,5	124,3	46,1
98	KFZ_Online_Einreichen	27,6	5,4	22,2	412,5	334,3
99	Presse_Download	26,9	7,4	19,5	263,6	185,4
100	Englische_Version	17,8	16,2	1,7	10,4	-67,8
101	Partizipation_Foren_Chat	14,8	10,8	4,0	37,5	-40,7
102	Link_Webcam	12,8	4,4	8,4	192,3	114,1
103	Entsorgung_Online_Einreichen	10,8	2,7	8,1	300,0	221,8
104	KFZ_Online_Bezahlen	6,7	0,7	6,1	900,0	821,8
105	WiFö_Online_Einreichen	5,4	1,3	4,0	300,0	221,8
	<b>Gesamt_2006</b>	<b>64,9</b>	<b>36,4</b>	<b>28,5</b>	<b>78,2</b>	

### 3.3. Veränderungen nach Indikatoren: Thesen

1. Die Zuwächse waren dort relativ niedrig, wo bereits 2001 gute Ergebnisse vorhanden waren – vor allem im Bereich der informativen Elemente.  
Ausnahme: Partizipative Elemente und ein Angebot in einer Fremdsprache (nach wie vor sehr schwach).
2. Hohe Zuwächse gab es da, wo 2001 schwache Ergebnisse vorlagen. Die Verbesserungen beziehen sich in erheblichem Maße auf interaktive Elemente.

### 3.3. Steigerungsraten nach Indikatoren



### 3.3. Veränderungen nach Indikatoren 2: Zuwächse mehr als 100% über dem Durchschnitt

		2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
1	<b>KFZ_Online_Bezahlen</b>	6,7	0,7	6,1	900,0	<b>821,8</b>
2	<b>Veterinär_Download</b>	46,1	6,1	40,1	661,1	<b>582,9</b>
3	<b>Kreistag_Download</b>	29,6	4,0	25,6	633,3	<b>555,1</b>
4	<b>Veterinär_Links</b>	36,7	6,4	30,3	473,7	<b>395,5</b>
5	<b>Gsundheit_Download</b>	54,2	10,1	44,1	436,7	<b>358,5</b>
6	<b>WiFö_Formulare</b>	30,6	5,7	24,9	435,3	<b>357,1</b>
7	<b>KFZ_Online_Einreichen</b>	27,6	5,4	22,2	412,5	<b>334,3</b>
8	<b>Umwelt_Download</b>	47,5	9,8	37,7	386,2	<b>308,0</b>
9	<b>Entsorgung_Download</b>	61,6	14,5	47,1	325,6	<b>247,4</b>
10	<b>Bau_Links</b>	43,8	10,4	33,3	319,4	<b>241,2</b>
11	<b>WiFö_Online_Einreichen</b>	5,4	1,3	4,0	300,0	<b>221,8</b>
12	<b>Entsorgung_Online_Einreichen</b>	10,8	2,7	8,1	300,0	<b>221,8</b>
13	<b>Entsorgung_Formulare</b>	58,6	15,2	43,4	286,7	<b>208,5</b>
14	<b>Lebenslagen</b>	36,4	9,4	26,9	285,7	<b>207,5</b>
15	<b>Sitemap</b>	59,6	15,5	44,1	284,8	<b>206,6</b>

### 3.3. Veränderungen nach Indikatoren 2: Zuwächse mehr als 100% über dem Durchschnitt

		2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
16	<b>Presse_Download</b>	26,9	7,4	19,5	263,6	<b>185,4</b>
17	<b>Schul_Download</b>	30,6	8,8	21,9	250,0	<b>171,8</b>
18	<b>WiFö_Download</b>	43,8	12,8	31,0	242,1	<b>163,9</b>
19	<b>Umweltinfo_Online</b>	61,3	18,9	42,4	225,0	<b>146,8</b>
20	<b>KFZ_Formulare</b>	71,0	22,6	48,5	214,9	<b>136,7</b>
21	<b>Soziales_Links</b>	65,0	20,9	44,1	211,3	<b>133,1</b>
22	<b>Kreistag_Beschlüsse_Online</b>	55,6	18,2	37,4	205,6	<b>127,4</b>
23	<b>Link_Webcam</b>	12,8	4,4	8,4	192,3	<b>114,1</b>
24	<b>Veterinär_Aktuelles</b>	74,1	25,9	48,1	185,7	<b>107,5</b>
25	<b>Ausschreibungen_Online</b>	71,4	25,3	46,1	182,7	<b>104,5</b>
26	<b>Formularserver</b>	63,3	22,6	40,7	180,6	<b>102,4</b>
27	<b>Umwelt_Links</b>	52,9	18,9	34,0	180,4	<b>102,2</b>
28	<b>Entsorgung_Links</b>	61,3	21,9	39,4	180,0	<b>101,8</b>
29	<b>ÖPNV_Aufgaben</b>	57,2	20,5	36,7	178,7	<b>100,5</b>
30	<b>Gesamt_2006</b>	64,9	36,4	28,5	78,2	

### 3.3. Veränderungen nach Indikatoren 3: Zuwächse 50% und mehr unter dem Durchschnitt

		2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
1	Reaktionszeit	95,6	95,3	0,3	0,4	-77,8
2	Link_Gemeinden_Städte	91,2	86,9	4,4	5,0	-73,2
3	Link_Landkarte	71,4	67,3	4,0	6,0	-72,2
4	Englische_Version	17,8	16,2	1,7	10,4	-67,8
5	Touri_Highlights	78,5	70,0	8,4	12,0	-66,2
6	Linkfunktion	87,5	77,4	10,1	13,0	-65,2
7	Seitendesign	80,1	70,7	9,4	13,3	-64,9
8	Menüführung	76,4	66,3	10,1	15,2	-63,0
9	Pol_Adresse_Tel	77,5	67,0	10,5	15,7	-62,5
10	Kultur_Freizeit_Infos	80,1	66,0	14,1	21,4	-56,8
11	Schul_Adresse_Tel	90,6	73,1	17,5	24,0	-54,2

### 3.3. Veränderungen nach Indikatoren 3: Zuwächse 50% und mehr unter dem Durchschnitt

		2006	2001	Differenz	Steigerung	Abweichung
12	<b>Statistiken</b>	84,5	68,0	16,5	24,3	<b>-53,9</b>
13	<b>KFZ_Adresse_Tel</b>	91,9	73,7	18,2	24,7	<b>-53,5</b>
14	<b>Veranstaltungshinweise</b>	83,5	66,0	17,5	26,5	<b>-51,7</b>
15	<b>Geschichte_Region</b>	80,1	63,3	16,8	26,6	<b>-51,6</b>
16	<b>Gesundheit_Adressen_Tel</b>	93,9	73,7	20,2	27,4	<b>-50,8</b>
17	<b>Bau_Adresse_Tel</b>	91,6	70,4	21,2	30,1	<b>-48,1</b>
18	<b>Soziales_Adresse_Tel</b>	95,3	73,1	22,2	30,4	<b>-47,8</b>
19	<b>WiFö_Adresse_Tel</b>	93,9	69,4	24,6	35,4	<b>-42,8</b>
20	<b>Pol_eMail</b>	74,8	55,2	19,6	35,5	<b>-42,7</b>
21	<b>Entsorgung_Adresse_Tel</b>	88,9	64,6	24,2	37,5	<b>-40,7</b>
22	<b>Partizipation_Foren_Chat</b>	<b>14,8</b>	10,8	4,0	37,5	<b>-40,7</b>
	<b>Gesamt_2006</b>	64,9	36,4	28,5	78,2	



**4.1. Größe der Landkreise**

**4.2. Geographische Lage**

### 4.1. Erklärungsfaktoren: Thesen zu Unterschieden nach Größe

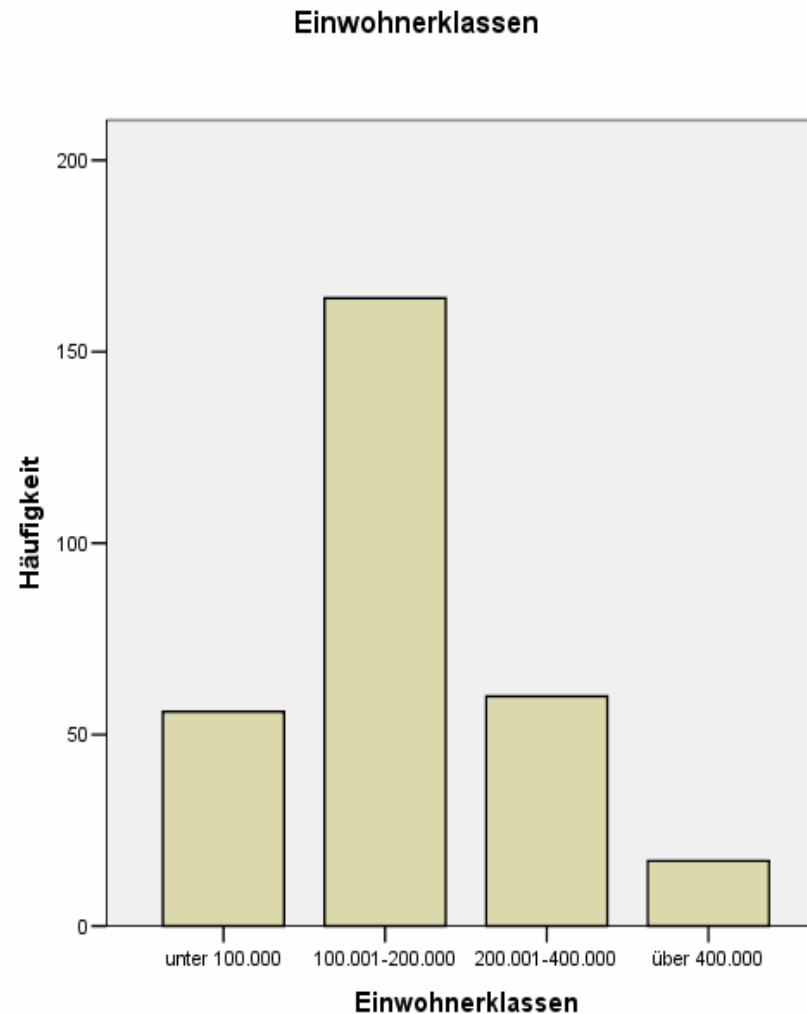
1. Die Mehrzahl der Landkreise hat eine Einwohnerzahl zwischen 100.000 und 200.000 Menschen.  
Es gibt eine positive Korrelation zwischen Größe und Qualität der Websites.
2. Sehr schwache Ergebnisse (unter 40%) finden sich nur in kleineren Landkreisen, aber viele mittelgroße Landkreise erreichen Werte von über 80%.
3. Insgesamt scheint die Einwohnerzahl kein sehr bedeutender Erklärungsfaktor zu sein.

### 4.1. Erklärungsfaktor 1: Größe der Landkreise

#### Einwohnerklassen

	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig unter 100.000	56	18,9	18,9	18,9
100.001-200.000	164	55,2	55,2	74,1
200.001-400.000	60	20,2	20,2	94,3
über 400.000	17	5,7	5,7	100,0
Gesamt	297	100,0	100,0	

### 4.1. Erklärungsfaktor 1: Größe der Landkreise



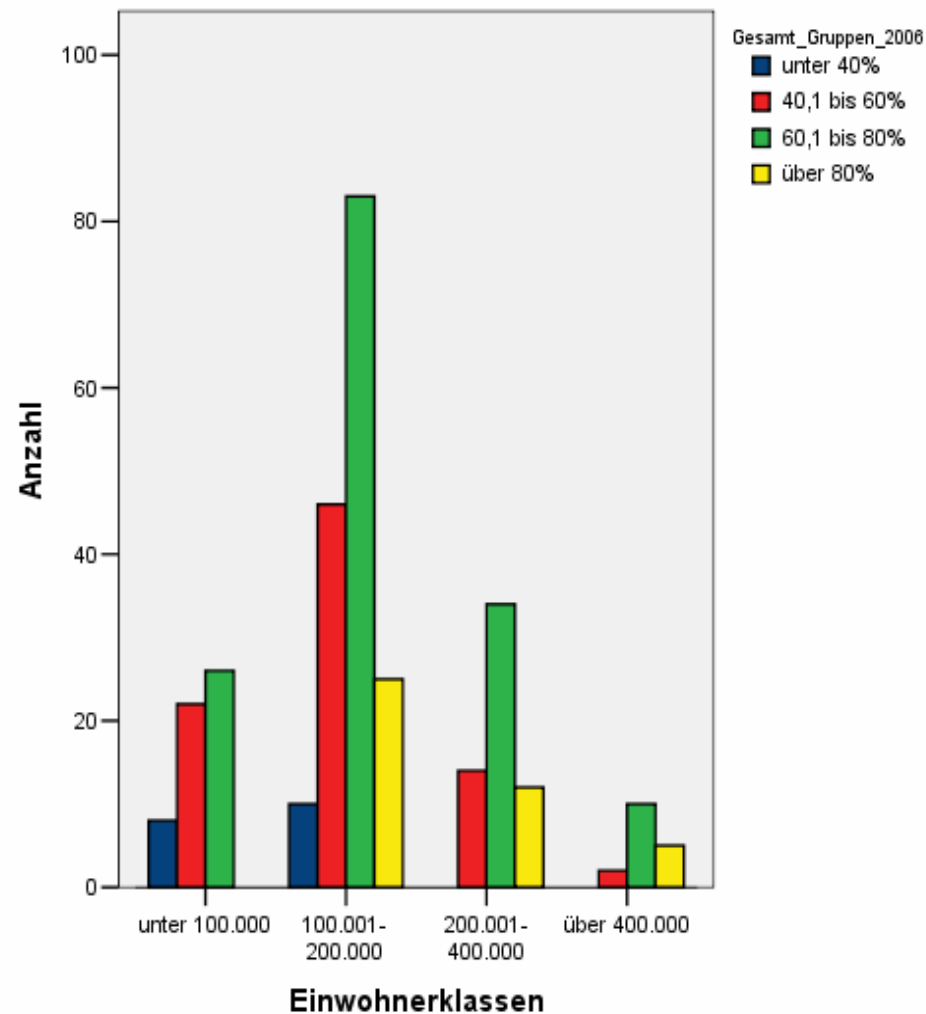
### 4.1. Erklärungsfaktor 1: Größe der Landkreise

#### Korrelationen

		Einwohner	GES 2006
Einwohner	Korrelation nach Pearson	1	,286(**)
	Signifikanz (2-seitig)		,000
	N	297	297
GES 2006	Korrelation nach Pearson	,286(**)	1
	Signifikanz (2-seitig)	,000	
	N	297	297

\*\* Die Korrelation ist auf dem Niveau von 0,01 (2-seitig) signifikant.

### 4.1. Erklärungsfaktor 1: Größe der Landkreise



### 4.2. Erklärungsfaktoren:

#### Thesen zu Unterschieden nach geographischer Lage

1. Die Unterschiede zwischen den Bundesländern sind nicht sehr groß (nur Thüringen ist abgeschlagen).
2. Auffällig ist, dass der Osten durchgängig am Schluß der Tabelle platziert ist. Es gibt eine breite Spitze; Testsieger sind die Landkreise aus Nordrhein-Westfalen.
3. Auch bei den Zuwächsen sind (bis auf den Spitzenreiter Sachsen-Anhalt) die Ost-Länder am Schluß der Tabelle.
4. Viele schwache Landkreise kommen aus Bayern. Das Deutschland-Bild ist sehr durchmischt.

### 4.2. Erklärungsfaktor 2: Landkreise in den Bundesländern

#### Bundesland

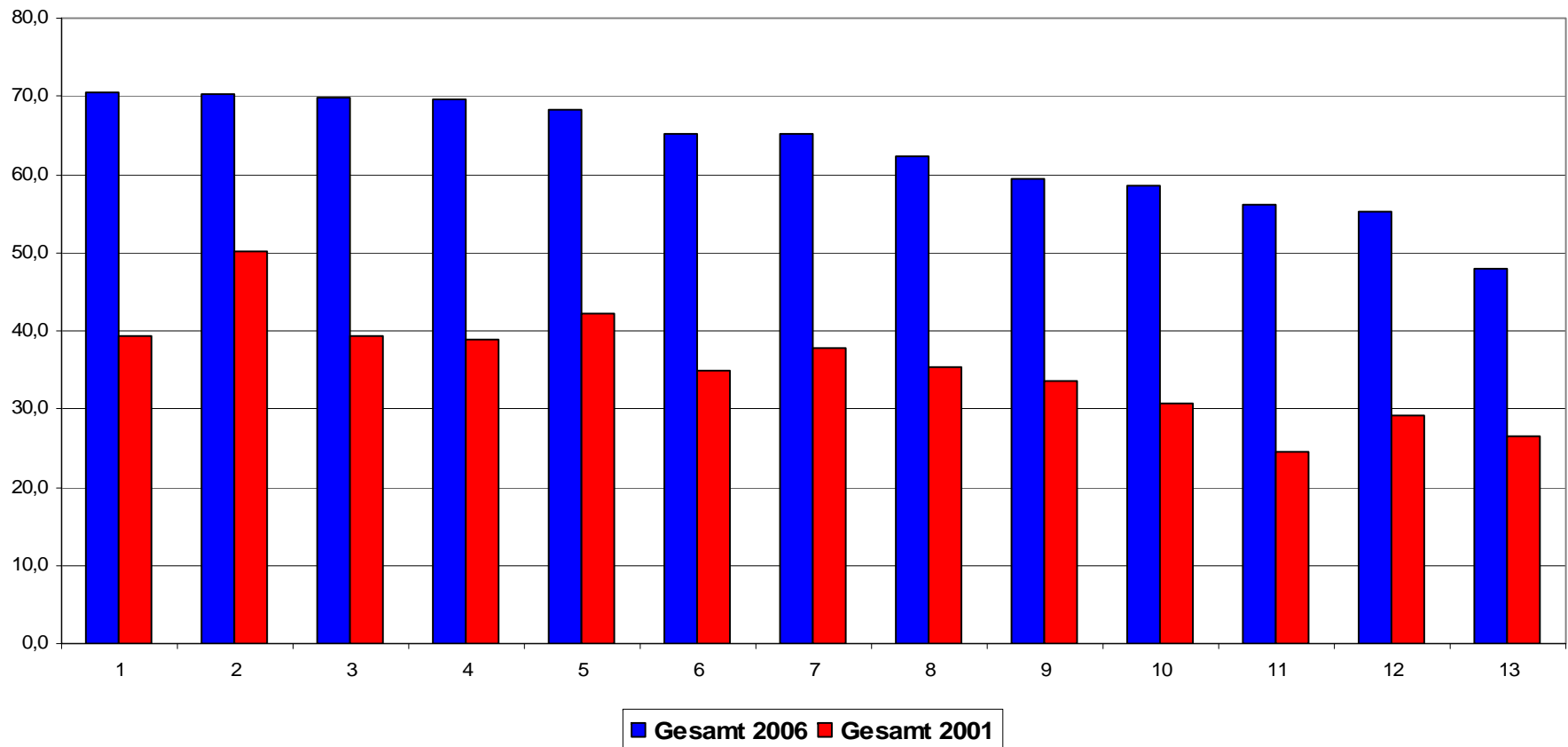
		Häufigkeit	Prozent
Gültig	BB	14	4,7
	BW	34	11,4
	BY	68	22,9
	HE	20	6,7
	MV	11	3,7
	NI	36	12,1
	NW	31	10,4
	RP	21	7,1
	SH	10	3,4
	SL	4	1,3
	SN	16	5,4
	ST	18	6,1
	TH	14	4,7
	Gesamt	297	100,0



### 4.2. Erklärungsfaktor 2: Ergebnis nach Bundesländern

	Bundesland	2006	2001	Diff 06_01
1	Nordrhein-Westfalen	70,6	39,3	31,2
2	Schleswig-Holstein	70,3	50,2	20,1
3	Niedersachsen	69,8	39,4	30,4
4	Hessen	69,6	38,9	30,7
5	Baden-Württemberg	68,3	42,1	26,2
6	Bayern	65,3	35,0	30,2
7	Rheinland-Pfalz	65,1	37,9	27,3
8	Brandenburg	62,4	35,4	27,0
9	Sachsen	59,4	33,6	25,8
10	Saarland	58,5	30,8	27,8
11	Sachsen-Anhalt	56,1	24,5	31,6
12	Mecklenburg-Vorpommern	55,2	29,1	26,1
13	Thüringen	48,0	26,5	21,6

### 4.2. Erklärungsfaktor 2: Ergebnis nach Bundesländern



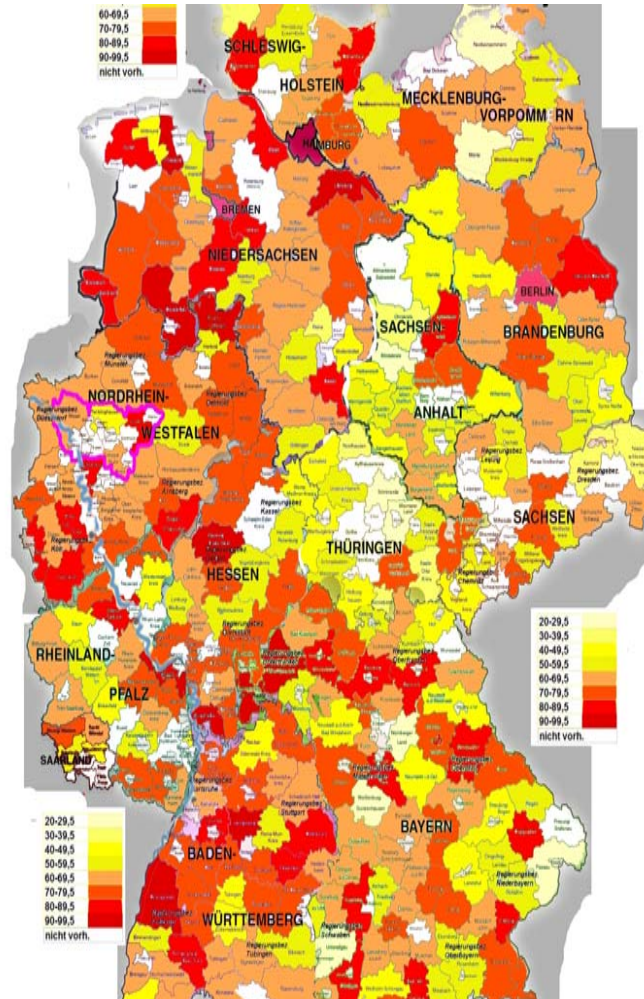
### 4.2. Erklärungsfaktor 2: Zuwächse in den Bundesländern

	Bundesland	2006	2001	Diff 06_01
1	Sachsen-Anhalt	56,1	24,5	31,6
2	Nordrhein-Westfalen	70,6	39,3	31,2
3	Hessen	69,6	38,9	30,7
4	Niedersachsen	69,8	39,4	30,4
5	Bayern	65,3	35,0	30,2
6	Saarland	58,5	30,8	27,8
7	Rheinland-Pfalz	65,1	37,9	27,3
8	Brandenburg	62,4	35,4	27,0
9	Baden-Württemberg	68,3	42,1	26,2
10	Mecklenburg-Vorpommern	55,2	29,1	26,1
11	Sachsen	59,4	33,6	25,8
12	Thüringen	48,0	26,5	21,6
13	Schleswig-Holstein	70,3	50,2	20,1

### 4.2. Erklärungsfaktor 2: Geographische Lage

	Gesamt_Groupen_2006			
	unter 40%	40,1 bis 60%	60,1 bis 80%	über 80%
	Bundesland	Bundesland	Bundesland	Bundesland
	%	%	%	%
BB		6,0%	5,2%	2,4%
BW		10,7%	12,4%	14,3%
BY	33,3%	20,2%	21,6%	28,6%
HE		6,0%	8,5%	4,8%
MV	11,1%	3,6%	3,9%	
NI	5,6%	8,3%	12,4%	21,4%
NW		6,0%	12,4%	16,7%
RP	5,6%	7,1%	7,8%	4,8%
SH		2,4%	3,9%	4,8%
SL		2,4%	1,3%	
SN	5,6%	8,3%	5,2%	
ST	11,1%	11,9%	3,3%	2,4%
TH	27,8%	7,1%	2,0%	

### 4.2. Erklärungsfaktor 2: Geographische Lage



1. In den letzten 5 Jahren haben die Landkreise die Qualität ihrer Web-Auftritte massiv verbessert. Die Verbesserungen sind nicht überall in gleicher Weise erfolgt. Insbesondere die 2001 schwach positionierten Landkreise haben aufgeholt.
2. Informationen zu Adressen und zur eMail-Erreichbarkeit sind heute eine Selbstverständlichkeit. Die Verbesserungen beziehen sich zu einem großen Teil auch auf interaktive Elemente. Schwachpunkte liegen allerdings nach wie vor im Bereich der Interaktivität.
3. Große Landkreise haben in der Regel bessere Internet-Auftritte als kleinere, die Unterschiede sind aber nicht gravierend. Auf regionaler Ebene ist eine besondere Schwäche im Osten und auch in bayrischen Landkreisen festzustellen; an der Spitze stehen die Landkreise aus dem Bundesland Nordrhein-Westfalen.